

Solidarität auf Umwegen

Deutsch-polnische Aufbrüche
im Kalten Krieg

Was verband eine Stadt wie Bremen während des Kalten Krieges mit Polen?

Welche Vorgeschichte hatte die Welle der „Solidarität mit Solidarność“ angesichts der Verhängung des Kriegsrechts im Dezember 1981, als deutschlandweit viele zehntausende Päckchen gepackt und Hilfstransporte nach Polen geschickt wurden?

Welche Netzwerke entstanden in diesem Kontext 1981 in der Stadt Bremen, die mit ihrer erst zehn Jahre zuvor gegründeten Universität als „rote Kaderschmiede“ und als eine der linken Hochburgen der Bundesrepublik galt?

Welche Rolle spielte die 1976 im Zuge der Entspannungspolitik geschlossene Städtepartnerschaft zwischen den Hafenstädten Bremen und Danzig für diese „Solidarität auf Umwegen“?



Diese Fragen stehen im Zentrum einer Veranstaltungsreihe, die mit Filmvorführungen und Zeitzeugengesprächen einen Rückblick auf die schwierigen und spannungsreichen deutsch-polnischen Beziehungen wirft. Dabei wird die enge Verwobenheit von Bremer Regionalgeschichte mit den deutsch-deutsch-polnischen Aufbrüchen im Kalten Krieg deutlich.

Das Kriegerrecht 1981 und das „Bremer Büro“ der *Solidarność*

Vorführung des Dokumentarfilms

„Mit dem Herzen in Danzig. *Solidarność* in Bremen“

Podiumsdiskussion mit dem Regisseur Holger Wessels,

Landesinstitut für Schule / Landesbildstelle Bremen

Moderation: Prof. Dr. Susanne Schattenberg

In Kooperation mit der Deutsch-Polnischen Gesellschaft
Bremen

Montag, 15. April 2013, 19:30 Uhr

Janusz-Korczak-Haus, Osterdeich 6

Humanitäre Hilfe in den Jahren 1981 und 1982

Vorführung des Films **„Pakete der Solidarität“**

(Regie: Lew Hohmann)

Gespräch mit Luise Scherf und anderen Zeitzeugen

Moderation: Prof. Dr. Susanne Schattenberg

Mittwoch, 15. Mai 2013, 19.30 Uhr

Ev. Friedensgemeinde, Humboldtstr. 175

Vorbote der Versöhnung – Eine Pilgerfahrt von der DDR nach Auschwitz im Jahre 1965

Vorführung des Films **„Leise gegen den Strom“**

(Regie: Tomasz Kycia und Robert Żurek)

Donnerstag, 23. Mai 2013, 19 Uhr

Ev. Friedensgemeinde, Humboldtstr. 175

Solidarität bis heute? Formen der Erinnerung in Bremens Partnerstadt Danzig

Vortrag und Gespräch mit Dr. Jacek Kołtan, *Europejskie
Centrum Solidarności / Europäisches Zentrum der
Solidarność* in Danzig

Moderation: Prof. Dr. Susanne Schattenberg

Zeit: Montag, 17. Juni 2013, 19 Uhr

Ort: „Europa-Punkt“ Bremen

(Haus der Bürgerschaft, Domseite), Am Markt 20

Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei.



*Fakten und Kommentare.
Zeitschrift des Informationsbüros
der Solidarność in Bremen
(Archiv der Forschungsstelle
Osteuropa Bremen)*

Kontakt und weitere Informationen:

Dr. Rüdiger Ritter

Forschungsstelle Osteuropa an der Universität Bremen

Klagenfurter Str. 3, 28359 Bremen

Tel.: 0421 218 69598, RRitter@gmx.de

Die Veranstaltungsreihe wird gefördert mit
Mitteln der Bundesstiftung Aufarbeitung der
SED-Diktatur.

**BUNDESSTIFTUNG
AUFARBEITUNG**

